

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung des Schulausschusses der Gemeinde Wesseln

Sitzungstermin: Dienstag, 15.11.2016
Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr
Sitzungsende: 20:55 Uhr
Ort, Raum: Gemeinschaftsraum in der Grundschule Wesseln

Anwesend:

Vorsitz

Herr Wolfgang-Joachim Zuther

Mitglieder

Frau Christel Jahnke
Frau Angela Kaeding
Herr Reinhard Schwien
Herr Dirk Wolfmeier

Gemeindevertreter/in als Gast

Herr Konrad Kaeding Bürgermeister
Herr Jens Lund

Gäste

Frau Schulleiterin Amrein-Vornheim
Frau Angela Mohr Schulsozialarbeit
Frau Kathrin Triller Elternbeirat

Abwesend:

Mitglieder

Herr Christian Petersen entschuldigt
Herr Stefan Schultz entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28.06.2016
- 4 Aktuelles aus der Grundschule Wesseln: Bericht der Schulleitung
- 5 Aktuelles aus der Offenen Ganztagschule Wesseln: Bericht der Leitung
- 6 Aktuelles aus der Schulsozialarbeit: Bericht der Schulsozialarbeiterin
- 7 Budgetplanung 2017
- 8 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

zu 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende Herr Zuther begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ausschusses und die Gäste. Er stellt fest, dass die Einladung fristgerecht zugegangen ist. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Als neue Schulelternbeiratsvorsitzende wurde Frau Nadine Schröder gewählt. Sie wird heute von Frau Kathrin Trüller vertreten.

Die Protokollführung wird vom Ausschussvorsitzenden übernommen.

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

zu 3 Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 28.06.2016

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird nicht beanstandet und gilt daher als genehmigt.

zu 4 Aktuelles aus der Grundschule Wesseln: Bericht der Schulleitung

- Die Schule hat die IServ-Server mit 13 Pads für die Schüler erhalten. Für IServ laufen im Moment die Schulungen. Außerdem müssen noch einige Lizenzen für Anwendungssoftware erworben und E-Mail-Adressen eingerichtet werden.
- Das neu angeschaffte Mobiliar, Magnetwände etc. haben sich bewährt und sollten ebenfalls für die oberen Klassen ohne Änderungen neu angeschafft werden.
- Die „Puschenregale“ sollten, insbesondere wegen des fehlenden Platzes im OG, möglichst etwas weniger tief sein. Schön wäre es, wenn diese schon zum Anfang des Jahres bestellt werden können.
- Zurzeit haben sich 10 Wesseler Kinder und 21 auswärtige Kinder angemeldet. Da auch Kann-Kinder dabei sind, die wahrscheinlich noch nicht alle eingeschult werden, ist zurzeit davon auszugehen, dass alle einzuschulenden Schüler in diesem Jahr aufgenommen werden können.
- Auf Nachfrage bestätigt die Schulleiterin, dass in der Schulkonferenz Ablehnungskriterien für Schüler bei mangelnder Aufnahmefähigkeit festgelegt wurden. (Hier wurden Fußweglänge und Geschwisterkinder genannt.) Ein Ausschussmitglied wollte dies noch einmal genau im Protokoll nachlesen, das nach seiner Ansicht der Schulträger erhalten müsse. Insbesondere sei ihm die Zusatzklärung „einmal abgelehnt immer abgelehnt“ nicht mit dem Elternwahlrecht vereinbar. Frau Amrein-Vornheim vertrat die Ansicht, dass dem Schulträger kein Protokoll von der Schulkonferenz zustehe und der oben genannte Zusatz zulässig sei.

zu 5 Aktuelles aus der Offenen Ganztagschule Wesseln: Bericht der Leitung

Frau Duchow war nicht anwesend, sie hat aber Folgendes schriftlich mitgeteilt:

Es sind zurzeit 50 Kinder angemeldet. Zusätzlich sind noch Kinder in den AGs, die eine 10er-Karte gekauft haben und nur an Tagen da sind, an denen die Eltern arbeiten.

Es gibt folgende Ags:

Montag: „Bunte Kiste“ und „Alles rund um die Küche“
Dienstag: „Floorball“ und „Lese- und Spielspaß“
Mittwoch: „Freies Spiel“
Donnerstag: „Federball“ und „Kreatives Malen“
Freitag: keine AGs

zu 6 Aktuelles aus der Schulsozialarbeit: Bericht der Schulsozialarbeiterin

Es haben im Schuljahr 2015/2016 ca. dreimal so viele Schülergespräche stattgefunden, wie im letzten Jahr. (Weitere Informationen können der Anlage entnommen werden.) Frau Mohr führt dies u.a. auf ihren deutlich gestiegenen Bekanntheitsgrad und die große Akzeptanz ihrer Rolle von allen Seiten zurück.

Von Seiten der Schule wird eine Erhöhung der Wochenarbeitszeit von Frau Mohr von 5 auf 7 Stunden gewünscht. Frau Mohr erklärt, dass sie zurzeit voll ausgelastet ist, da sie unter anderem 12 Wochenstunden in Weddingstedt arbeitet. Sollte Weddingstedt diese Zeit reduzieren, wäre sie aber gern bereit, die Zeit in Wesseln aufzustocken. Der Bürgermeister erklärt, dass er dies mit Weddingstedt abklären wird.

zu 7 Budgetplanung 2017

Es ist geplant, im nächsten Sommer mit der Renovierung der Schule und dem Anschaffen von Schulmöbeln fortzufahren. Dazu wurden vom Bürgermeister und von der Schulleitung folgende Kosten aufgrund des geschätzten Bedarfs und den Kosten im Erdgeschoss von diesem Jahr ermittelt:

Renovierung: 1.OG Raum 3 und 4 und PC-Raum	Bodenbeläge	5.100 €
	Malerarbeiten	5.100 €
Schüler PC: Koffersystem, WLAN Access Point und 13 Pads incl. Installation		9.000 €
Klassenmöbel Tische, Regale, Schränke usw.		23.500 €
	65 Stühle	2.500 €
TV 55 Zoll (Monitor)		800 €
	Wandhalterung	150 €
les Soundsystem		1.000 €
Schulhof-Schredder		500 €
Metall-Trockenständer	für die OGS	100 €

Außerdem sollen die Kosten für eine mögliche Aufstockung der Stundenzahl um 2 Wochenstunden für Frau Mohr mit eingeplant werden.

Der Schulausschuss empfiehlt die oben genannten Mittel für den Haushalt 2017 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis

einstimmig

zu 8 Verschiedenes

Der Bürgermeister erklärt, dass er entsprechend dem Wunsch der Schulleitung versuchen will die „Puschenregale“ bereits zum Anfang des Jahres zu bestellen, da auch hierüber Einvernehmen im Ausschuss und bei den anwesenden Gemeindevertretern bestand.

Weitere Renovierungsarbeiten sollten in 2018 erfolgen:

- Eingangsbereich
- hintere Flure mit Treppenhaus
- OGS Raum.

Das Schreddergut vom letzten Jahr hat leider auch Fremdkörper enthalten. Es soll darauf geachtet werden, dass das neu hinzuzukaufende Schreddergut derlei Dinge nicht enthält.

Die Lizenzen für die PCs sollten über Lernmittel abgerechnet werden.

Einige Fenster im OG sollen überprüft werden.

Die Schule hat mittlerweile für den Internetzugang der Schüler einen VDSL Anschluss mit einer hohen Geschwindigkeit.

Das Land möchte alle Schulen für die Verwaltung möglichst per Glasfaser kostenlos an das Landesnetz anschließen. Termine sind noch nicht bekannt.

Es wird angeregt, demnächst eine Feuerwehrrübung mit der Feuerwehr in der Schule durchzuführen.

Der Ausschussvorsitzende schloss mit Dank an die Anwesenden die Sitzung.

Durchgelesen, genehmigt und unterschrieben

Ausschussvorsitzender

Protokollführung